

# Gemeinde Halingen

Fläche: 1106 ha; Einwohnerzahl am 31. 12. 60: 1272

Halingen, zwischen Menden und Langschede gelegen, ist nach dem früheren Gute Halingen benannt. Der Name erscheint zuerst 1096. Gut Halingen war früher ein Ackerbauern Lehen mit eigener Hofesgerichtsbarkeit. Die Lage des ehemaligen Gutes Halingen ist heute nicht mehr mit Sicherheit festzustellen.

Der Kesselhaken im oberen Felde des Gemeindepappens ist dem Siegel der Familie von Dahlhausen, der ehemaligen Eigentümerin des in der Gemeinde gelegenen Schlosses Dahlhausen, entnommen. Das Schloß Dahlhausen gehört jetzt dem Freiherrn von Fürstenberg in Herdringen.

Zur Gemeinde Halingen gehört auch das alte Weighut Bertingloh, das von Historikern als ehemalige germanische Kultstätte bezeichnet wird. Bertingloh wird 1293 zum ersten Male urkundlich erwähnt. Damals gehörte es zur Grafschaft Limburg, deren Regent Graf Dietrich II. war. Dieser schenkte es 1297 dem Kloster Fröndberg, einem weltlichen Damenstift, dem es bis zur Auflösung des Klosters 1811 angehört hat. In der Schenkungsurkunde ist das Gut als Wiegut (Weighut) bezeichnet. Das Gut ist umstanden von uralten Eichenbäumen. Unterhalb des Hofes reichte bis vor 3 Jahrhunderten eine mächtige Eiche, die im Volksmund „Wodanseeche“ genannt wurde, ihre Konturen gen Himmel. Sie hatte einen Umfang von 11 Metern, war innen hohl und ihre Höhlung so geräumig, daß ein Tisch darin stehen konnte. Das Alter wurde auf 1600 bis 1700 Jahre geschätzt.

Der Anblick der Eichenriesen, insbesondere der gewaltigen „Wodanseeche“, gab im Jahre 1870 dem Wuppertaler Dichter Emil Rittershaus anläßlich eines Besuches der Familie Wrede, Bertingloh, die Intuition zu seinem, jedem Landsmann bekanntem und noch heute viel gesungenen „Westfalienliede“.

Die „Wodanseeche“ ist durch einen Blitz zerstört worden. Nur noch einige Reste sind von ihr stehen geblieben.

Der Bertingloh bestand ursprünglich aus 3 Höfen. Das Haupt- und Ursprungsort war wohl dasjenige, das jahrhundertlang im Besitze der Familie Wrede war und im Jahre 1931 von dem jetzigen Besitzer Theodor Feldmann käuflich erworben wurde. Der zweite Hof ist im Besitze der Familie Bergmann, deren Name bereits im 16. Jahrhundert in der Zehntrolle des Stiftes Fröndberg genannt ist. Unmittelbar an Wredes Hof grenzend, lag der Hof Tigges (später Voigt), der durch Kauf in den Besitzt von Wrede und Bergmann übergang, so daß jetzt nur noch 2 Höfe vorhanden sind.

Die Gemeinde Halingen hat ihren ländlichen Charakter beibehalten, obwohl der Großteil der Bevölkerung in der Industrie der benachbarten Orte Menden und Langschede beschäftigt ist.

**Amtsgericht:** Menden

**Eisenbahnstation:** Langschede

**Bürgermeister:** Theodor Mechelmann,  
Halingen, Telefon 403 Langschede

**Feuerwehr:** Brandmeister Kost, Tel. 154  
Langschede

**Pfarrbezirk:** Kath.: Halingen,  
Evgl.: Menden, Pfarrer Liebig,  
Telefon 3165 Menden

**Postbestellbezirk:** über Schwerte/Ruhr

**Schiedsmannbezirk:** Halingen

**Schiedsmann:** Hch. Obersdorf, Halingen

**Standesamt:** Bösperde in Menden

**Schule:** Kath.: Hauptlehrer Jordan

**A**

Adler, Walter, MArb., Dorfstr. 60  
Ameike, Franz, Landwirt, Osterfeld 40  
Amsel, Klemens Johannes, Landwirt,  
Dorfstr. 5

Andrecht, Kurt, Gießb., Bertingloher Str. 2  
Arens, Theodor, Rentn., Am  
Abendstiepen 10

**B**

Bach, Hans Walter, Hausmeister,  
Provinzialstr. 52  
Bahrgren, Dr., Hans Friedrich Wilhelm,  
Pfarvikar i. R., Dorfstr. 9  
Bandze, Fridt., Arbeiter, Fette Bruch 7  
Baumgart, Horst Lotbar, Schlosser,  
Gartenstr. 5  
Baumgarten, Sophia, Eckeystr. 3

Baumgarten, Wilh., Rentner, Eckeystr. 3  
Bombom, Joseph, Kraftfaher,  
Am Abendstiepen 17  
Berndt, Ewald, Rentner, Dorfstr. 51  
Bebler, Fritz, Arbeiter, Bundesstr. 10  
Bichmann, Frdr., Landwirt, Heideweg 6  
— Hch., Schleifer, Am Abendstiepen 15  
— Hub., Automatenreher, Dorfstr. 100  
— Maria, Heideweg 6

Biermann, Paul, Landw., Bertingloh 83  
Blömcke, Ant., Schlosser, Friedhofstr. 4  
— Elisabeth, Rentnerin, Friedhofstr. 4  
— Jos. Rob., Metalldruck, Friedhofstr. 4  
Bobbes, Martin, Rentn., Fette Bruch 8  
Bode, Karl, Hotelier, Provinzialstr. 52  
Böcker, Franz, Straßenwärter,  
Am Abendstiepen 7  
— Wilh., Schneider, Provinzialstr. 36  
Bollermann, Wilh., Landarb., Dorfstr. 93  
Bordy, Franz Kaspar, Schlosser,  
Provinzialstr. 1

— Hch., Rentner, Provinzialstr. 1  
Bornefeld, Wilhelm, Zugschneider,  
Provinzialstr. 40  
Braun, Wilh., Schweißer, Am Abend-  
stiepen 15

**C**

Christen, Ewald Friedrich Ernst, Maler,  
Am Abendstiepen 36  
Claes, Hch., Arbeiter, Bertingloh 83  
Claus, Otto Alfred, Landarb., Eckeystr. 12  
Closs, James, tchnAng., Fette Bruch 10  
Commer, Karola, Lehrerin, Dorfstr. 33

**D**

Daumann, Ida, HsAng., Dorfstr. 53  
Dehn, Kurt Friedrich Wilhelm, Arbeiter,  
Fette Bruch 7  
Deimann, Wilhelm, Kesselschmied,  
Am Hüllberg 8

Dodt, Heinrich, Kaufmann, Dorfstr. 7  
Dreher, Herbert Franz, WzgmSch.

Dorfstr. 18

— Josef, Anstreicher, Provinzialstr. 21  
Droschgen, Johs., Dreher, Am Abend-  
stiepen 5

**E**

Ecke, Lieselotte, Arbeiterin,  
Bertingloher Str. 3a  
Elsner, Herbert Paul Horst, Schweißer,  
Provinzialstr. 36  
Eßmann, Klemens, Schreiner,  
Provinzialstr. 2

**F**

Feige, Erwin Ernst, Verzinker,  
Provinzialstr. 10  
Feldmann, Norb., Landw., Bertingloh 80  
— Theodor, Bauer, Bertingloh 80  
Felten, Otto, Gärtner, Dorfstr. 68  
Fietz, Elisabeth, Gertr., Rentn., Dorfstr. 106  
Firl, Helmut, Film-Operateur,  
Am Hüllberg 2  
— Rich. Hch., Rentner, Am Hüllberg 2  
Fitzermann, Helene, Pens.-Empf.,  
Dorfstr. 22a  
Flammig, Max, Hilffschmied,  
Am Hüllberg 6  
Freiburg, Alfons, Milchhdr., Heideweg 11  
— Aloysius, FabrArb., Dorfstr. 79  
— Franz, Schweißer, Dorfstr. 79  
— Josef, Schmied, Dorfstr. 79  
Friedhoff, Rudolf, MSchweißer,  
Provinzialstr. 44  
Friedrich, Paul Gustav, ObZugFähr. i. R.,  
Fette Bruch 9  
Frölich, Hubert, Hldr., Bundesstr. 1  
Funke, Elisabeth, Rentn., Dorfstr. 39